

Tennis: Favorit muss in Nussloch aufgeben

Grippe stoppt Mario Ancic

NUSSLOCH. Der kroatische Topfavorit Mario Ancic muss seine geplante Rückkehr in den internationalen Turnierzirkus verschieben. Die frühere Nummer sieben der Welt wollte beim mit 15 000 Dollar dortierten MLP-Cup in Nussloch nach mehrmonatiger Verletzungspause auf die Tour zurückkehren. Doch der 25-Jährige musste im Achtelfinale gegen den Polen David Olejniczak wegen eines grippalen Infekts beim Stand von 6:3, 3:6, 0:1 aufgeben.

Bereits in seinem Auftaktmatch war der an drei gesetzte Gilles Muller (Luxemburg) am deutschen Qualifikanten Jan-Lennard Struff (Soest) gescheitert. Der 19-Jährige ist bei der siebten Auflage des Weltranglisten-

turniers die Überraschung. Auf ihm ruhen in den heute ausgetragenen Halbfinals (ab 13 Uhr) die letzten Hoffnungen auf einen deutschen Turniersieger. Der „Marathon-Mann“ musste im 32er-Hauptfeld dreimal über drei Sätze gehen. In seinem gestrigen Viertelfinale bezwang er den Tschechen Daniel Lustig.

Damit trifft er im zweiten Match des Tages auf den Niederländer Thomas Schoorel. Im zweiten Vorschlusssrunden-Einzel bekommt es 2007-Sieger Florin Mergea mit dem Belgier Niels Desein zu tun, der als Nummer zwei der Setzliste nun die Favoritenrolle trägt. Die Finalsplele im Einzel und Doppel starten am Sonntag ab 13 Uhr. *robo*